

Lehramt Grundschule oder Berufsschule (Fachrichtung: Sozialpädagogik/Erzieherausbildung)

Beitrag von „Philio“ vom 6. August 2017 10:45

[Zitat von Paul89](#)

Ein Fach wie bspw. Deutsch möchte ich nicht wählen, da mich der Korrekturaufwand in der Sek II abschreckt und ich auch keine Begeisterung für Literatur empfinde. Naturwissenschaften und Theologie kommen als Kompromiss nicht in Frage.

Für mich persönlich ist der Korrekturaufwand nur bedingt ein Kriterium - das Wichtige ist, dass dich das Fach interessiert. Wenn zu dem Fach dann der entsprechende Korrekturaufwand gehört, dann ist das so - wer A sagt muss auch B sagen 😊 .

Hast du schon mal an Wirtschaft gedacht?

[Zitat von Paul89](#)

- Man steht als männliche Theorielehrkraft oftmals vor Klassen mit 80-100% Frauenanteil (ich war am Ende der Erzieherausbildung der einzige Mann in meinem Jahrgang). Das stelle ich mir ähnlich anstrengend und herausfordernd vor wie als weibliche Lehrkraft jahrzehntelang Technikerklassen voller Kerle zu unterrichten.

Ich hatte (als Mann) bisher nur solche Klassen und habe das bisher nicht als Problem empfunden - aber frag doch mal deine ehemaligen Lehrer aus der Erzieherausbildung (falls da Männer dabei waren) wie sie das sehen. Das hängt stark von der betroffenen Person ab, ob das als herausfordernd gesehen wird oder nicht, denke ich.